

## Rituale zu den Rauh Nächten Start in der Thomasnacht 2018

Zum Beginn der Rauh Nächte bietet es sich an dem Aspekt des Loslassens Raum zu geben.

Eine von vielen Varianten:

Die Rauh Nächte, an denen der Schleier zwischen den Welten sich lichtet, beginnen am **21. Dezember und enden am 06. Januar** des nächsten Jahres. Schon im Altertum nützte man diese Zeit um das Haus zu reinigen von allen Energien die man als unnütz erachtete. Auch seelisch belastende Ereignisse, sollten zu dieser Zeit nach Möglichkeit geklärt werden. Traditionell wurde das „Schlechte“ durch Räucherungen und Gebete vertrieben.

Wir wollen das Selbe tun. Eine Reinigung auf mentaler und energetischer Ebene hilft uns Altes Loszulassen um somit das Neue Jahr mit positiven Energien und viel freiem energetischem Platz für unsere Wünsche, Sehnsüchte und Träume zu empfangen..

Auch wollen wir uns speziell in dieser Zeit mit uns Selbst und unseren Träumen befassen. Selbsterkenntnis, Bewusstwerdung und Wandlung kann sich zeigen.

### **21. Dezember:**

Beginne mit der Räucherreinigung deines Umfeldes. (Wohnung, Auto , wenn mgl. Arbeitsplatz usw. )

Verwende spezielle fertige Reinigungsmischungen oder besorge dir Myrrhe, Weihrauch, Drachenblut, Nadeln von einer Eibe, Wachholderbeeren, Salbeiblätter indianischer weißer Salbe, Weihrauch oder ähnliches. Du kannst auch Salz, als Reinigungsenergie, vor deinem Haus streuen. Am besten bis hin zur Straße.

**Bitte dabei:** in deinem freien Gebet darum, das alles Schlechte und Böse jetzt verschwindet. Und lade das Licht und alles Gute in dein Haus ein.

Zuvor bietet es sich an, sich selbst ab zu räuchern. Wenn deine Familienmitglieder dafür offen sind, nimm sie dazu und gebe Ihnen diese wohltuende Reinigung.

(Siehe auch Räuchervorschlag im Anhang- Räucherung)

Da es oftmals schwierig ist am Arbeitsplatz zu räuchern, empfehle ich dir das Engel-Aura-Spray Seraphis Bey oder Erzengel Zadkiel hintereinander an drei Tagen zu sprühen. Immer mit der gedanklichen Bitte der Reinigung. Falls du ein spezielles Anliegen dazu hast, bitte dann dieses auflösen zu lassen. Je genauer du alles formulierst, umso stärker die Reinigungsfrequenz und somit das Ergebnis.

## Anbei ein kleines Ritualgebet

*Möge alles was uns nicht mehr dient aus all den Räumen jetzt verschwinden. Wir laden die Liebe, das Mitgefühl, die Demut, die Achtsamkeit und das Licht ein. Mögen die Räume diese Energie aufnehmen und in einem neuen harmonischen, klarem leuchtendem Glanz erstrahlen. Friede, Ruhe, Liebe, Mut und Kraft sei mit uns.*

Wiederhole die Räucherungen an den folgenden zwei Tagen. So das es gesamt 3 x geschehen ist.

Richte dir einen Ritualplatz her. Erstell dir einen kleinen Altar mit Blumen, Kerzen, Engeln, speziellen Karten und allen Utensilien die du gerne für diese besondere Zeit benötigst. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Er sollte für DICH traumhaft sein, ein ruhiger Platz um Rituale durchzuführen oder Meditationen. Dieser für dich „Heiliger Platz“ wird eine gute Verbindung in die Anderswelt ermöglichen.

### **22. Dez.**

Tag der 2.Räucherung – siehe oben.

Heute nimmst du dir zusätzlich Zeit, um für dich zu klären was du gerne loslassen möchtest.

Was dient dir nicht mehr in deinem Leben? Dies können Eigenschaften, Verhaltensweisen sein, Dinge, aber auch Personen.

Notiere es auf einem Zettel und verbrenne diesen in einem kleinen Feuerritual für Dich.

### **Dazu bete:**

*Vater-Mutter-Gott. Ich bitte um Vergebung für alle Beleidigungen, Verletzungen und sonstigen Taten die ich anderen Menschen aus meinem Umfeld angetan habe. Egal ob im Wort,n Gedanken oder in der Tat – bitte vergib mir bis hin zum Ursprung.*

*Ich bitte um die Auflösung aller Gelübde, Versprechen, Schwüre die Blockaden oder Folgen in diesem Leben hervorrufen können.*

*Bitte reinige mich von allen schlechten Gefühlen, Blockaden, Erinnerungen und negativen Energien. Alles wandelt sich jetzt in Licht und Liebe.*

*So sei es – so sei es – so sei es.*

### **23.Dez.**

Tag der 3.Räucherung – siehe oben.

Bete nun das Gebet vom 22. Dez. in dem Bewusstsein, das alles was in diesem Jahr für Dich nicht passend war, losgelassen werden kann und du verzeihen kannst.

Nimm ein Reinigungsbad mit Meersalz, Rosenblätter und Lavendel. Du kannst auch Rosenöl und Lavendelöl benützen. Entspanne dich und lass alles los.

**24. Dez.** Ist alles bereit und sauber? Jegliches aus dem Haus geschafft was nicht hingehört? Nun bring in die Räume die Energie der Harmonie, der Engel und des Friedens. Nun kannst du mit Rosenöl, Lavendelöl und Duftlampe arbeiten. Oder mit Räucherwerk, welches das Licht, Liebe und

Frieden in deine Räume bringt. Dazu eignen sich Engelwurz, Lavendelblüten, Rosenblätter, Rosenweihrauch, Paolo Santo... usw. Räuchere mit Freude und Leichtigkeit. Lass Mantren-Gesang oder andere dich erfüllende Musik deine Räume beschwingen und genieße den schönen Heiligen Abend.

Nun wärst du bereit für deine Magienächte.

**Lege dir Schreibmaterial bereit und notiere dir gleich nach dem Aufwachen deinen Traum. Oder auch während der Nacht. Beobachte alles was an diesem jeweiligen Tagen geschieht, notiere dir auch hier die speziellen Erlebnisse oder was dir besonders Aufgefallen ist. Auch das Wetter und die Stimmung des Tages könnten Interessant sein.**

**Zusätzlich bitte ich dich noch für jeden Monat – also nach jeder Magienacht – dir noch einen Wunsch auf den jeweiligen Monat im Kalender zu notieren. So kannst du jeden Monat lesen, was du dir für diesen Monatszeitraum wünschst.**

## Magie der Ruhnächte speziell für Frauen

Wir wollen ab jetzt versuchen jeden Traum in diesen Tagen uns zu notieren. Jeder Tag vom 24/25 Dez. beginnend steht für einen Monat im Jahr. Und es heißt, wir können daraus schließen wie jeder dieser Monate 2018 in unserem Leben sein wird.

Ich möchte euch jedoch noch zusätzlich die Archetypen der Frauen eines jeden Monats dazu geben, um dir die Kräfte anzuzeigen, die in dieser Zeit herrschen werden. Doch wichtig ist, in dieser Zeit sanft zu dir zu sein. Egal welche Träume, Emotionen oder Gefühle auftauchen. Nimm sie an und bewerte sie nicht. Lass sie ziehen und nicht dich belasten!

### 1. Magienacht – 24/25. Dez

Steht für den Januar – Archetyp: **wilde Frau/Wolfsfrau/ Erdverbundenheit**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Ritual: Meditationsübung - Erde dich heute bewusst.**

Verbinde dich im Geiste mit Mutter Erde und mit Lady Gaya (Wesenheit der Erde) Lass deine goldenen Wurzeln in alle Richtungen sich ausdehnen und tief in die Erde hineinwachsen. Fühle die Energie und Kraft der Erde! Sie trägt DICH! Spüre ihre Liebe! Mütterlich, schützend und bedingungslos. Dann lass Lady Gaya vor deinen inneren Augen erscheinen. Rufe sie und sie wird sich dir zeigen. Reiche ihr deine Hand und unterhalte dich mit ihr.

Wie sieht sie aus? Was zeigt sie dir? Was sagt sie zu dir?

Notiere dir das Geschehene.

**Übung:** Vielleicht hast du Lust dir eine Trommelmusik oder andere etwas erdige Musik einzulegen und frei, ungezwungen und wild danach zu tanzen. Lass deine innere wilde Frau heraus... Genieße es.

Na wie fühlt es sich an??

**Ritual:** Verbinde dich heute mit deinen Ahninnen/Ahnen- wenn du Bilder hast von deiner Großmutter zum Beispiel oder Großeltern usw... stell sie alle gemeinsam auf deinen Altar, ehre und segne sie. Danke Ihnen für Ihre Liebe und Kraft. Zünde eine kleine Kerze für sie an.

### 2. Magienacht - 25.Dez./26.Dez.

Steht für den Februar – Archetyp: **Kriegerin, Amazone, Rebellin,**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Was erfordert von Dir ein Nein? Oder wem würdest du beim nächsten Male ein Nein antworten? Welchen Aspekt der Kriegerin möchtest du verstärken?

Notiere dir alles was du ab jetzt mit einem ruhigen Nein beantworten würdest. Trau dich dadurch Veränderungen in dein Leben zu holen.

### 3. Magienacht - 26.Dez./27.Dez.

Steht für den März – Archetyp: **Priesterin, die Helferin, die Trösterin**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Ritual:** Stell dich in Gedanken in eine weiße Lichtpyramide. Entspanne Dich. Du kannst sitzen oder liegen. Atme einige Male bewusst ein und aus, du wirst gelassener und ruhiger dabei. Dann gehst du beim Ausatmen bewusst in dein Herz-Chakra. Lass es weit werden. Atme bewusst einige Male dort hinein. Spüre wie es sich ausdehnt. Dann sage Dir in Gedanken:

*„Ich gehe in Resonanz mit der Bedingungslosen Liebe“*

oder

*„Gott, ich bitte dich um die Resonanz mit der Bedingungslosen Liebe“*

Du fühlst nun Frieden und Liebe in Dir. Dein Herz weitet sich. Zweifle nicht Daran oder an Dir. Du spürst es und es wird mit der Zeit immer stärker. Das Herz ist der Sitz der Seele. Indem du in die Bedingungslose Liebe mit deinem Bewusstsein gehst, gehst du gleichzeitig in dein eigenes Seelenlicht hinein. Dein eigenes Seelenlicht besteht aus allen Frequenzen der Quelle. Der Urkraft Gottes. Diese Übung kannst du täglich machen, oder immer wann dir danach ist.

### 4. Magienacht - 27.Dez./28.Dez.

Steht für den April – Archetyp: **Die Mutter, Urmutter, Hüterin**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Kümmere dich um dein inneres Kind. Sei ihm die Mutter, die Erwachsene. Begib dich in eine meditative Stimmung und nimm Kontakt über dein Herz mit deinem inneren Kind auf. Lass es zu dir kommen, sich dir zeigen. Dann frage es, was es sich von dir wünscht. Erfülle den Wunsch! Aber versprich nur was du auch tun kannst. Der Wunsch ist in der Realität umzusetzen! Nicht im Geiste. Notiere dir die Wünsche oder Anliegen deines inneren Kindes.

### 5. Magienacht - 28.Dez./29.Dez.

Steht für den Mai – Archetyp: **Weggefährtin, Freundin, Kameradin, Verbündete, Seelenschwester**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Stärke die Verbindung zu deinen Weggefährtinnen

Schreibe einen Brief an eine oder mehrere wichtigen Freundinnen oder einfach an jemand der dir jetzt in den Sinn kommt, oder auch deinem Partner. Bedanke dich, oder stelle Dinge klar, die jetzt wichtig erscheinen. Bedanke dich für ihr Dasein und Segne sie.

Du kannst diesen Brief danach verbrennen oder noch schöner – schick ihn doch einfach ab und sieh was geschieht. Doch erwarte nichts!

## **6. Magienacht - 29.Dez./30.Dez.**

Steht für den Juni – Archetyp: **Die Heilerin, die Schamanin, die Helferin**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Sei deine eigene Heilerin – komm deinen Glaubenssätzen auf die Spur und ersetze sie durch Neue.

### **Energiethema für 2018 ist:**

*Achtsamkeit und Selbstachtung, Klarheit und Bewusstwerdung Selbstverantwortung und Selbstbestimmung.*

Bring in dieser lichten Zwischenzeit im Jahr 2017, nun in dein Denken, Sprechen und Handeln die Änderungen in dein Leben. Bring die o.g. Energien dort hinein. Kläre deine Vergangenheit, alten Muster und Glaubenssätze in deinem Leben und entscheide Grundsätzliches und Neues für Dich und das Jahr 2018.,  
Beginne dir einen eigenen Glaubenssatz für 2018 zu erstellen. Er ist deine neue stärkende Affirmation für 2018! Und dieser gilt nur solange, wie du es für dich in Ordnung findest.

### **Neuen Glaubenssatz erstellen.**

Mache dir eine Liste. Auf der einen Seite notierst du dir das was du loslassen möchtest an unpassenden Mustern und Denkweisen usw.

Auf der anderen Seite notiere dir was oder wie du gerne sein möchtest.

Was bewunderst du, an Eigenschaften der Anderen? Wo ist der Haken in deinem Leben?

Daraus bastle dir deinen neuen Glaubenssatz, der dir 2018 Unterstützung geben kann.

Zum Beispiel:

*Ich entscheide mich, mein Leben jetzt Selbstverantwortlich, Bewusst und mit Liebe in meine eigenen Hände zu nehmen.*

*Ich entscheide mich für ein Leben in Frieden mit mir selbst und meinen Mitmenschen.*

*Ich entscheide mich alle Begrenzungen loszulassen, die mir meine Freiheit entziehen.*

*Ich entscheide mich für geistige, materielle Fülle, somit Fülle auf allen Ebenen anzunehmen und zu leben.*

*Ich entscheide mich auf meine innere Stimme des Herzens zu hören und alle angstvollen begrenzenden Gedanken des Verstandes loszulassen.*

*Ich tue nur noch dies was mir Spaß macht und mein Herz sagt.*

*Ich entscheide mich auf meine Intuition zu hören.*

*Ich will mir in meinem Alltag immer mehr selbst begegnen.*

### **Stell dir zusätzlich diese Fragen:**

*Wer will ich in meinem Leben sein?*

*Wie will ich mir in meinem Alltag selbst begegnen und mit mir umgehen?*

## **Bedenke**

Nur wer weiß was er wünscht und möchte kann sein Ziel anvisieren.  
Nur wer den Mut hat, altes loszulassen oder zu verändern, kann Änderungen erreichen.  
Nur wer den ersten Schritt macht und beginnt kann Änderungen einleiten

## **7. Magienacht - 30.Dez./31.Dez.**

Steht für den Juli – Archetyp: **die Liebenden, Genießerin, Sinnliche, Geliebte**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Gib dir heute genügend Raum und kümmere dich heute intensiv um dich und deinen Körper. Genieße die Natur, setze dich in ein Kaffee und betrachte alles um dich herum. Beobachte das Leben um dich herum. Kümmere dich besonders heute um deinen Partner oder dir lieben Menschen. Genieße Zweisamkeit. Schenkt euch Berührungen. Vielleicht möchtest du auch gerne einfach alle die dir begegnen mal umarmen? Drück sie und achte darauf: wie es dir damit geht

## **8. Magienacht - 31.Dez./01.Jan.**

Steht für den August – Archetyp: **die Künstlerin, die Muse, die Kreative**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung.** Sei heute kreativ. Geh in deinen Kleiderschrank und versuche mal etwas anderes anzuziehen, als was du sonst anhättest? Mach dich schon am Tag schick. Oder Schminke dich . Mach etwas was du normal für den Alltag nicht tun würdest.

Oder wenn du Zeit hast, male ein Bild. Wähle nur eine Farbe, am besten blind, und bringe dann deinen Ausdruck auf ein Papier.

Welche Farbe hattest du? Was kannst du dabei fühlen? Was sagt es dir.

## **9. Magienacht 01.Jan./02.Jan.**

Steht für den September – Archetyp: **das Mädchen, die junge Frau, die Tochter**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung:** Verbinde dich meditativ mit deiner jungen inneren Frau. Was möchte sie dir sagen? Was würde sie gerne tun? Wo ist sie frei und ohne Angst, Vorurteilen und Zweifel? Kannst du sie noch in dir finden?

Vielleicht magst du heute etwas machen, was du als junges Mädchen gerne gemacht hast?

## **10. Magienacht 02.Jan/03.Jan.**

Steht für den Oktober – Archetyp: **die alte Weise, die Schicksalsspinnerin, Großmutter**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

**Übung.** Versuche heute verstärkt auf deine Intuition zu hören? Gib deinen Eingebungen nach und sei überrascht wohin sie dich führen.

In jedem von uns ist eine alte Weise, wie auch die Junge zu finden.. Doch was möchte dir deine innere alte Weise gerne für das Jahr 2018 mitgeben? Welchen Rat hätte sie für Dich.

Versuche dich an einem ruhigen Ort, am besten in der Natur mit einem Baum zu verbinden. Bitte ihn dir zu helfen mit deiner inneren alten Weisen in Verbindung zu gehen. Ihr kennt euch schon aus ganz alten Zeiten... bleibe einfach in der Stille und in der Verbindung. Lass geschehen!

**Ritual:** Stell heute zur Vollmondnacht eine Schale oder einen Krug Wasser an das Fenster oder ins Freie, damit der Vollmond seine Kräfte in das Wasser geben kann. Dazu notiere dir einen Wunsch, ein Anliegen und lege das unter die Schale. Die Energie des Wunsches geht in das Wasser über und du hast am nächsten Morgen ein Wunsch-Mondlicht-Wasser. Dieses kannst du trinken, darin baden oder je nachdem welche Energie du in das Wasser gegeben hast, auch deinen Tieren geben oder die Blumen gießen usw... Dir wird schon das passende einfallen.

Dies ist eine Möglichkeit, dir die Heilkraft des Mondes in dein Wasser zu holen.

### 11. Magienacht 03.Jan/04.Jan

Steht für den November – Archetyp: **Die Wandlerin, die Magierin, die Erneuerin**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

### 12. Magienacht 04.Jan/05.Jan

Steht für den Dezember – Archetyp: **die Königin, die Göttin, die Schöpferin**

Welche Aspekte gibst du diesem Archetyp? Notiere sie.

Frage dich welche lebe ich und welche würde ich gerne leben?

Traust du dich?

Deine letzte **Übung finde ich mit am Schönsten:** Schreib heute einen Brief an dich Selbst, lass hier deine Erkenntnisse von diesen Tagen, deine Erfahrungen, Träume und Wünsche für das Jahr 2018 einfließen. Schön wäre es, wenn du mit einer Freundin vereinbaren könntest, das sie deinen Brief nimmt und ihn dir Anfang Dez. 2018 zuschickt. So kannst du sehen was alles an deinen Hoffnungen und Wünschen eingetreten ist.

Und dann genieße dein **Göttinnen-Bad**

Gönn dir heute ein ruhiges Schönheitsbad mit dir Selbst. Zünde Kerzen an, mach Musik und richte dir ein Rosenblätter-Lavendelblüten-Milchbad. (oder Rosenöl und Lavendelöl). Genieße die Stimmung, lese, vielleicht magst du ein Glas Sekt dazu trinken.... Verwöhne dich bewusst als Göttin heute.

### 05/06.Jan.

Die Schleier beginnen sich wieder zu verdichten; die Schwellenzeit ist vorbei; sie endet in der Nacht vom 5. auf den 6. um 24 Uhr, Freu dich nun auf das neue Jahr. Die Wandlungszeit oder Transformationszeit ist vorbei und du hast dir neue Samen gesetzt. Lass es gedeihen und nutze deine Erfahrungen und neuen Erkenntnissen. Versuche auch im Laufe des Jahres dich immer wieder mal mit den erlebten Archetypen zu verbinden. Sie könnten dir möglicherweise bei bestimmten Themen helfen.

Zum Tag der Heiligen-Drei – Könige lasse ich immer diese in mein Haus zum Räuchern. Somit ist es ein wundervoller reinigender Abschluss. Heute könntest du eine Tradition die ich aus der Schweiz kenne in dein Leben als neues Ritual einführen. Backe einen Königskuchen.

Auch in anderen Ländern wird es als liebevolles und lustiges Ritual durchgeführt. Normalerweise bäckt man einen Hefeteig mit Rosinen, Zitronat, Mandeln in der Form eines Gugelhupfes oder Leibs... Ich mag aber so einen Hefeteig nicht, so wandle ich es einfach ab. Wichtig für das Ritual ist jedoch, dass du eine kleine Figur oder eine Mandel oder ein Geldstück oder eine Bohne oder anderes mit

einbäckst. Eine selbstgebastelte Papierkrone sollte auch vorhanden sein. Derjenige der an diesem Tag in seinem Kuchenstück den Gegenstand findet, ist für diesen Tag der König oder die Königin. Finde ich immer ganz lustig. Er darf dann die Krone aufsetzen und den Rest des Tages damit bestimmen was die anderen machen sollen... Das gefällt meinen Enkeln total gut.  
Wer dazu ein Rezept von mir möchte, soll sich einfach nochmal an mich wenden... ;-)

## **Schön - das du Dir für DICH Zeit genommen hast!**

Natürlich kannst du es abändern und so machen, wie es für Dich passend ist. Es sollte eine Anregung und wunderbare Vorbereitung für das neue Jahr sein!

Auch kannst du für DICH bestimmen, wieviel Zeit Du dir nehmen willst oder auch kannst. Es ist alleine deine Entscheidung wie und was du machen möchtest!

Lies dir deine Aufzeichnungen ab und zu durch. Stärke deine Wunschenergie, indem du jeden Monat deinen notierten Wunsch regelmäßig liest. Ohne denken, bewerten und erwarten – lesen, lächeln und abwarten.



### Notwendiges für die Rauhnächte:

Rauhnacht-Tagebuch  
Schöner Jahreskalender  
Kerzen  
Räucherwerk  
Rosenöl, Lavendelöl  
Rosenblätter, Lavendelblüten wenn möglich  
Dekoration für deinen Altar  
eventuell Engelkarte, Tarotkarte oder andere die du dir für die Tage ziehen kannst.

### Kleines Wissen

#### **Tage des lichten Schleiers – die Rauhnächte!**

Mit der Wintersonnenwende am 21. Dez. beginnen die Rauhnächte, eine besondere Zeit. Sie markieren den Jahreswechsel und man weist Ihnen geheimnisvolle Bedeutung für die Zukunft zu. Die beginnende Nacht am 21. Dez. wird Thomasnacht genannt. Wichtig ist noch



die Benennung der Christnacht oder auch Mutternacht genannt. Es ist die Nacht vom 24. Dez. auf den 25. Dez. Sie gilt als die, Nacht der Besinnung auf unsere Ahninnen und den schützenden Geistwesen und auch an Jesus Christus. Sie besteht aus 13 heilige Nächte - Weih - Nächte. Man sagt, dass in den Rauh Nächten eine wilde Jagd von allem stattfindet, was existiert. Alles wird durcheinandergewirbelt und neu geordnet. Alle Kräfte, die das Jahresrad antreiben werden, befinden sich in diesen folgenden 12 Tagen. Sie haben vielerlei Namen. Wie zum Beispiel Losnächte und „Weihenächte – Nächte der Mutter“ Die 12 Raunächte zwischen dem 25.12. und 6.1. werden "Losnächte" genannt. Los kommt von losen = vorhersagen. Diese 12 Losnächte werden für eine Prognose des kommenden Jahres genutzt. Jede der zwölf Nächte entspricht dabei einem der zwölf Monate.

Der Begriff Rau- oder Rauhnacht, auch Rauchnacht leitet sich wahrscheinlich von "rauh" oder "rauch" ab, was ursprünglich "behaart" bedeutete. In einem anderen Erklärungsversuch bedeutet Rau = Rauch. In dem noch heute ausgeübten Brauch werden am Vorabend der Rauhnacht Haus und Stall ausgeräuchert, um böse Geister fern zu halten.

Laut Volksglauben gingen in den oft stürmischen Nächten die bösen Geister um und wollten Schaden für Haus, Stall und Hof. Deshalb bekleideten sich einige Bewohner der Ortschaften mit Fellen, verdeckten ihr Antlitz mit Masken (**Perchten**) und vertrieben ihrerseits durch noch lauterem und stärkerem Radau und noch wilderes Aussehen die Geister. Dadurch kehrten die langen Tage wieder zurück und der Frühling konnte schließlich wieder Einzug halten. Zum Teil wird im Allgäu und in Österreich dieser Brauch noch gelebt.



### Astrologische Hinweise:

Jede Rauhnacht steht unter der Herrschaft eines Tierkreiszeichens und beginnt mit dem Widder und endend mit den Fischen. Jede dieser Nächte kann einzeln gefeiert werden .

<u>Raumnächte</u>	<u>Tierkreis</u>	<u>Planet</u>	<u>Tarot</u>
25.12	Widder	Mars	der Herrscher
26.12	Stier	Venus	die Herrscherin
27.12	Zwilling	Merkur	die Liebenden
28.12	Krebs	Mond	der Wagen
29.12	Löwe	Sonne	die Kraft
30.12	Jungfrau	Merkur	der Eremit
31.12	Waage	Venus	die Gerechtigkeit
01.01.	Skorpion	Pluto	der Tod

02.01	Schütze	Jupiter	der Ausgleich
03.01	Steinbock	Saturn	der Teufel
04.01	Wassermann	Uranus	der Stern
05.01	Fische	Neptun	der Mond

### **Mögliches Räucherwerk**

- Alantwurzel - bringt Sonne ins Herz und erwärmt das Gemüt
- Angelikawurzel - erzeugt einen Schutzmantel aus Licht
- Baldrianwurzel - öffnet die Tore in die Anderswelt
- Beifuß - zum Vertreiben von Geistern und Dämonen
- Bernstein - öffnet altes Wissen in uns und vertreibt negative Energien
- Drachenblut – stärkt die Willenskraft, den Mut und deine Persönlichkeit
- Eibennadeln – Vertreibt das Dunkle und bringt das Licht.
- Eichenrinde - schützt und stärkt unsere Widerstandskraft und Geradlinigkeit
- Eisenkraut - öffnet die Verbindung zur Anderswelt
- Erdrauch - vertreibt schädigende Einflüsse
- Kiefernharz - hat eine reinigende Wirkung und vertreibt Melancholie und Trauer
- Mariengras - lädt das Schöne ein und erzeugt eine warmherzige und freundliche Atmosphäre
- Wacholderbeeren & Wacholderspitzen - Wacholder wird als Schutzpflanze gegen alles Negative angesehen. Er klärt den Geist und bringt Kraft, um Widrigkeiten zu widerstehen.